

Skalenbeschreibung FIRE-P (Prüfungsevaluation)

Skalen des FIRE-P:

Skala	Items	Beschreibung
Vorbereitung	1, 2, 3, 8	<p>Hohe Werte bedeuten, dass sich die Teilnehmenden sehr gut auf die Prüfung vorbereitet fühlten und die Anforderungen transparent kommuniziert wurden. Es standen genügend Materialien zur Vorbereitung zur Verfügung. Insgesamt waren die Teilnehmenden passend vorbereitet, sodass sie das Gelernte in der Prüfung gut anwenden konnten.</p> <p>Niedrige Werte bedeuten, dass die Teilnehmenden sich eine bessere Vorbereitung und klarere Hinweise zur Prüfung gewünscht hätten, beispielsweise in Form umfangreicherer Vorbereitungsunterlagen. Es fehlte in der Prüfung der Bezug zu den Inhalten.</p>
Gestaltung	4, 5, 6, 7, 9	<p>Hohe Werte bedeuten, dass die Prüfung einer übersichtlichen Gliederung folgte. Sie wies eindeutige und präzise Formulierungen und Arbeitsanforderungen auf. Dadurch kamen die Teilnehmenden gut mit dem Antwortformat zurecht. Daneben ist ihnen der Realitätsbezug der Prüfungsinhalte positiv aufgefallen.</p> <p>Niedrige Werte bedeuten, dass die Teilnehmenden sich sowohl eine klarere Struktur der Prüfung und eindeutiger Formulierungen gewünscht hätten. Das Antwortformat bereitete ihnen Schwierigkeiten und die Prüfungsinhalte erschienen ihnen nicht anwendungsnah.</p>
Belastung	10, 11, 12	<p>Hohe Werte bedeuten, dass die Prüfung zu schwierig für die Teilnehmenden war. Sowohl der Umfang des Prüfungsstoffs für diese Prüfung wie auch die Anzahl der Prüfungen in dem Lehrgang überforderte die Teilnehmenden.</p> <p>Mittlere/niedrige Werte bedeuten, dass die Teilnehmenden die Prüfung als angemessen schwer betrachten. Sie kamen gut mit der Menge der Inhalte in dieser Prüfung und auch mit der Anzahl aller Prüfungen zurecht. Sehr geringe Werte können auf eine unangemessen einfache Prüfung hinweisen.</p>

Optionale Einzelitems zum FIRE-P: *Die Einzelitems sollten lediglich als eine allgemeine Rückmeldung der Teilnehmenden gesehen werden, da sie nur mit jeweils einer Frage erhoben wurden.*

13: Lief die Prüfung aus Sicht der Teilnehmenden ohne Störungen?

14: Haben die Prüfer/innen aus Teilnehmersicht versucht, eine angenehme Atmosphäre zu schaffen.

15: Gab es genug Prüfungsmaterial?

16: Die Prozent-Zahl gibt die Überschneidung der Inhalte der Prüfung und den Inhalten im Lehrgang an.

17: Hatten die Teilnehmenden während der Prüfung die Möglichkeit, Fragen zu stellen?

18: Wie sehr waren die Teilnehmenden an den Lehrgangsinhalten interessiert?

19: War die Prüfung notwendig für den weiteren beruflichen Werdegang der Teilnehmenden?

20: Wollten die Teilnehmenden die Prüfung einfach nur bestehen?

21: Zufriedenheit mit der Teilnehmenden mit der eigenen Leistung in der Prüfung.

22: Wunsch der Teilnehmenden nach einer Nachbesprechung der Prüfung.

23: Weitere offene Anmerkungen.

24: Schulnote für die Prüfung aus Sicht der Teilnehmenden.